

**Ursula Ganz-Blättler**  
**Wenn TV-Serien Geschichten erzählen**

Wurden audiovisuelle Serien früher vom öffentlichen und privaten *Free TV* in Auftrag gegeben, so sind es heute Streaming-Dienste wie Netflix und Versandhandelshäuser wie Amazon, die den Ruf der *quality series* mit ihren Produktionen bestätigen. Mit dem Aufkommen des Abonnements-TV ist die Serie ihren programmlich bedingten Korsetts entwachsen und auf dem besten Weg zur Anerkennung als audiovisuelle Literatur; sie hat aber im Gegenzug viele ihrer charakteristischen Züge als *work in progress* verloren. Die Frage ist: Wer erzählt, wenn TV-Serien Geschichten erzählen – und wer webt mit am ausgebreiteten Stoff?

Ursula Ganz-Blättler hat nach einem Doktorat in Mittelaltergeschichte lange Jahre als Filmkritikerin gearbeitet, ehe sie eine akademische Laufbahn in Richtung Film- und Fernsehwissenschaft einschlug. Heute interessiert sie sich für Unterhaltungsphänomene und –probleme im Umfeld von Serienerzählungen und Games, mag Swing und Blues und überlegt sich, nochmals das Fach zu wechseln, um sich intensiver mit Fragen von Zeit- und Tauschwirtschaft zu beschäftigen.